

Komische Dinge, die ihr wegen des Shutdowns tut...

Beitrag von „CDL“ vom 27. März 2020 16:09

Bei uns war es diese Woche im Supermarkt endlich wieder na ja, nicht normal- dafür war es zu ruhig und leer- aber gesittet, ohne Gerempel und zum ersten Mal seit knapp 3 Wochen war wieder alles erhältlich, sogar Handdesinfektionstücher (da habe ich gleich mal für das Obdachlosencamp hier am Flössle ein Packerl mitgenommen und denen zusammen mit Seife gestern an ihren Campeingang gelegt). Als kleines Goodie für mich gab es dann zwei Sträuße verschiedenfarbiger Tulpen. Als ich die zuhause in der Vase arrangiert habe war das ganz kurz ein ganz normales und ruhiges Gefühl, das hat gut getan. Und nachdem es ja eigentlich um die komischen Dinge geht, die man jetzt macht: Ich habe zum ersten Mal in meinem Leben den Handlauf des Einkaufswagens desinfiziert. (Mich zu zwingen mir nicht ins Gesicht zu fassen führt unweigerlich zu Juckattacken ohne Sinn, Grund und Verstand, ist also keine Alternative.)